

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0219/2016/BV

Datum:
22.06.2016

Federführung:
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

Beteiligung:

Betreff:

**"Menschen auf der Flucht" - Erfahrungsberichte
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33
Absatz 3 Gemeindeordnung**

hier:

- 1. Herrn Jörg Schmidt-Rohr, Geschäftsführer des Vbl-Verein zur beruflichen Integration und Qualifizierung e.V., Mannheim,**
- 2. Frau Miriam Hapig, Mitglied bei Soup and socks, Tübingen**
- 3. Herrn Manfred Kuhbier, Fachlehrer an der SRH Stephen-Hawking-Schule Neckargemünd, Wiesenbach**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 30. Juni 2016

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausländerrat/Migrationsrat	30.06.2016	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag des Vorstandes:

Der Ausländerrat / Migrationsrat beschließt daher die Zuziehung von

- 1. Herrn Jörg Schmidt-Rohr, Geschäftsführer des Vbl-Verein zur beruflichen Integration und Qualifizierung e.V., Mannheim,*
- 2. Frau Miriam Hapig, Mitglied bei Soup and socks, Tübingen*
- 3. Herrn Manfred Kuhbier, Fachlehrer an der SRH Stephen-Hawking-Schule Neckargemünd, Wiesenbach*

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
keine	
Einnahmen:	
keine	

Sitzung des Ausländerrates/Migrationsrates vom 30.06.2016

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Das Thema „Menschen auf der Flucht“ hat in der Bevölkerung in den letzten Monaten viel positive Anteilnahme und auch kritische Stimmen hervorgerufen, wie sich an den Ergebnissen der Landtagswahlen vom 23. März 2016 ablesen lässt. Menschen auf der Flucht sind auch für den Ausländerrat / Migrationsrat ein Schwerpunktthema. So hat der Ausländerrat / Migrationsrat die Stadtteilinitiative „Kirchheim sagt Ja“ mit initiiert und „Menschen auf der Flucht“ als Thema für das Interkulturelle Fest gewählt.

Nach der überraschenden Entwicklung der Zahlen von Menschen auf der Flucht in 2015, die zunächst alle Planungen übertraf und nun scheinbar unterschreitet, ist es von allgemeinem Interesse, sich einen Überblick über die konkrete Entwicklung in den europäischen Grenzgebieten zu verschaffen.

Die Lage und Entwicklung in den europäischen Grenzregionen haben mittelbare Folgen für die Aufnahme von Flüchtlingen in Deutschland, Baden-Württemberg und Heidelberg.

Folgende Personen haben verschiedene Grenzregionen besucht und sollen über ihre dabei gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse berichten, aus denen Rückschlüsse für die weitere Entwicklung zu entnehmen sind:

Der Ausländerrat / Migrationsrat beschließt daher die Zuziehung von

- Herrn Jörg Schmidt-Rohr, Geschäftsführer des Vbl-Verein zur beruflichen Integration und Qualifizierung e.V., Mannheim,
- Frau Miriam Hapig, Mitglied bei Soup and socks, Tübingen
- Herrn Manfred Kuhbier, Fachlehrer an der SRH Stephen-Hawking-Schule Neckargemünd, Wiesenbach

als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.

Nach Impulsreferaten zum inhaltlichen Schwerpunktthema des Ausländerrates / Migrationsrates „Menschen auf der Flucht“ stehen sie für Rückfragen aus dem Gremium zur Verfügung.

gezeichnet

Michael Mwa Allimadi
Vorsitzender Ausländerrat / Migrationsrat